

[1272.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß wir stets bereit sind, die Ausführung von Illustrationen zu den herauszugebenden Werken zu übernehmen, und zwar in allen Manieren, bis zum vollendetsten lithographischen Farbendruck. Zugleich empfehlen wir bei dieser Gelegenheit unsere nicht unbedeutende Colorir-Anstalt, und übernehmen auch in diesem Genre alle uns zutheil werdenden Aufträge. Wie bisher, wird es immer unser Bestreben sein, nächst sorgfältigster Ausführung auch durch solide Preise und Bedingungen die geehrten Herren Auftraggeber zufriedenzustellen.

Berlin, im Januar 1860.

Winkelmann & Söhne.

[1273.] Die **Prager Morgenpost**

hat mit 1. Januar 1860 den III. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem national-ökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer $\frac{3}{4}$ R \mathcal{L} .

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserierung ladet ein
Prag 1860.

Heinr. Wercy.

[1274.] Inserate für die **Kölnische Zeitung** (Auflage 14,000)

werden von mir aufs prompteste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verwende mich ganz besonders.

Pet. Vollig's Buchh. in Cöln.
Aurel Frühfuß.

[1275.] **Schlesische Zeitung.**

(119. Jahrgang; Auflage 8500 laut Steuerquittung; Gebühren $1\frac{1}{4}$ R \mathcal{L} für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung, welche das gelesenste Blatt in der Provinz ist, die größte und wirksamste Verbreitung.

Breslau. **Wilh. Gottl. Korn.**

[1276.] Zu sehr erfolgreichen Inseraten empfehlen wir die Lieferungsumschläge der in bedeutender Auflage gegenwärtig erscheinenden 8. Classiker-Volks-Ausgabe von

Wilh. Hauff's sämtlichen Werken.

Wir berechnen die Textzeile mit 2 R \mathcal{L} .
Stuttgart, den 2. Januar 1860.

Nieger'sche Verlagsb.

[1277.] **Inserate**

von Werken aus dem Gebiete der evang. Theologie und Ascetik, wissenschaftlicher und populärer Tendenz, erhalten durch die

Allgemeine kirchliche Zeitschrift
von Schenkel

eine weite und gewählte Verbreitung. Die durchlaufende Petitzeile wird mit $2\frac{1}{2}$ R \mathcal{L} berechnet.

Eberfeld. **N. V. Friderichs.**

[1278.] Zu Inseraten für den **Boten aus dem Riesengebirge.**
Auflage 5400.

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden, und bitte ich zugleich, bei Inseraten der Schlesischen und Breslauer Zeitung meine Firma gefälligst beifügen zu wollen.

Hirschberg.
M. Rosenthal'sche Buchhandlung.
(Jul. Berger.)

[1279.] **Zu Inseraten und Beilagen**

empfehle ich Ihnen die in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Annalen der Landwirthschaft. Aufl. 2000. pr. durchlauf. Petitzeile 2 S \mathcal{G} , Beilagen 3 \mathcal{R} .

Landwirthschaftliches Centralblatt. Aufl. 1000. pr. durchlauf. Petitzeile 2 S \mathcal{G} , Beilagen 2 \mathcal{R} .

— **Dorfzeitung.** Aufl. 1500. pr. durchlauf. Petitzeile 2 S \mathcal{G} , Beilagen 2 \mathcal{R} .

Eldenaer Archiv f. landw. Versuche. Aufl. 1000. pr. durchlauf. Petitzeile 2 S \mathcal{G} , Beilagen 2 \mathcal{R} .

Zeitschrift für Acclimatisation. Aufl. 600. pr. durchlauf. Petitzeile $1\frac{1}{2}$ S \mathcal{G} , Beilagen $1\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .

Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften. Aufl. 1000. pr. durchlauf. Petitzeile 2 S \mathcal{G} , Beilagen $2\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .

Gustav Vosselmann in Berlin.

Börse in Leipzig, am 23. Januar 1860.

Wechsel.	Angeböten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	142 $\frac{1}{2}$
Augsburg pr. 100 fl. in 52 $\frac{1}{2}$ fl. F.	k. S. 2 Mt.	57
Berlin pr. 100 \mathcal{R} Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$
Bremen pr. 100 \mathcal{R} Lsdr. à 5 \mathcal{R}	k. S. 2 Mt.	108
Breslau pr. 100 \mathcal{R} Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	56 $\frac{13}{16}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150 $\frac{1}{4}$
London pr. 1 Pf. St.	3 Mt. 7 Tagedat.	6.18
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 3 Mt.	79 $\frac{3}{4}$
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	75 $\frac{1}{4}$

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein.) pr. St.	—	9.1
Augustdor à 5 \mathcal{R} pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsdor " " d $^{\circ}$	—	—
And. ausl. Louisdor " " d $^{\circ}$	—	8 $\frac{1}{2}$
K.R. wicht halbe Imper. à 5 Ro pr. Stück.	—	5.12
Holländ. Duc. à 3 \mathcal{R} Agio pr. Ct.	4	—
Kaiserl. d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ " d $^{\circ}$	4	—
Bresl. d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ " d $^{\circ}$	—	—
Passir d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ " d $^{\circ}$	—	—
Conv. Species u. Gulden	—	—
Idem 20 Kr.	—	—
Idem 10 Kr.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	451
Silber " d $^{\circ}$ d $^{\circ}$	—	29 $\frac{3}{4}$
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—	—
Idem in oestr. Währ.	—	75 $\frac{1}{4}$
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathcal{R} d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ à 10 \mathcal{R}	—	99
Auslând. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99 $\frac{1}{2}$

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung auslând. Banknoten in Appoints von 10 \mathcal{R} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):
1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Manufakturhandels. — Das Verfahren der Evangel. Buchhandlung in Berlin. — Mittheilungen. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 1173—1279. — Börse in Leipzig, am 23. Januar 1860.

Agent. v. Haub. Haues 1242.	Fraud 1266.	Kniep jr. 1272.	Rodpini 1259.
Anonyme 1175—77. 1243—44.	Friderichs 1277.	Koch in R. 1266.	Sallmayer & G. 1268.
1246—50. 1256.	Fröblich 1260.	Röhler in G. 1214.	Saunter in D. 1269.
Bäcker in J. 1254.	Gabrilowicz 1225.	Rorn in B. 1275.	Schaub 1190. 1229.
Bäcker in R. 1253.	Gerstel in V. 1217.	Rörner'sche Buchh. 1230.	Schnee 1182. 1198.
Beker in Dortmund 1253.	Giel 1241.	Runge 1245.	Schneider in Berl. 1159.
Bertelsmann 1199.	Gochsche in S. 1192.	Raengner 1223.	Schönfeld 1227.
Bertling 1255.	Goeb in S. 1207.	Rengfeld 1208.	Stabel 1201.
Bollig 1274.	Gras, S. & G. Sort. 1260.	Rindemann in R. 1267.	Stargardt 1215.
Bosselmann 1279.	Graß 1221.	Rogier 1218. 1220.	Steinader 1230.
Buschal & J. 1261.	Gartmann 1210.	Rotté 1181.	Tibim 1251.
Ceblius 1257.	Gasselberg 1226.	Raffe 1204. 1252.	Urbemann 1213.
Deiken 1224.	Geine in B. 1234.	Reury 1273.	Berl. Magazin in B. 1174.
Direct. v. Fredener Papierfabrik 1269.	Heimide 1231.	Rener in B. 1271.	Wiharet 1216.
Doebereiner 1203. 1240.	Hirichs 1232.	Rinfos 1235.	Wagner in S. 1237.
Christ 1258.	Hirsch in V. 1270.	Rittscher & R. 1275.	Webel 1202.
Christ & G. 1216.	Hübner 1180.	Rittler Sort. in B. 1264.	Webel in S. 1233.
Engelmann 1238.	Hübner 1173.	Ob.-Hofbuchdr., R. Geh. 1188.	Weidmann 1184.
Fischer in G. 1187.	Hunger 1194.	1193.	Widenkamp 1211.
Flatau 1185.	Kaufmann & G. 1265.	Töndte 1255.	Wiliams & R. 1183.
Fleischer, G. S. 1239.	Kirchheim 1191.	Riegel Berl. in B. 1178. 1195.	Winkelmann & S. 1272.
Fleischer, S. 1196.	Kirchner 1212.	Riegel in S. 1262. 1276.	Winter, G. S. in Vp. 1185.
	Klemann 1179.	Rosenthal 1278.	Zupanoff 1197.

